

sinulo erecto; lamellae tenues, supera compressa, altera profunde ascendens; lunella inconspicua; plica palatalis 1 supera; perist. continuum, undique expansum, margine columellari subdenticulato et magis minusve distincte bilamellato, externo intus leviter calloso. — Long. 10—11, diam. $2\frac{1}{2}$ mill.

Habitat in Caucasia meridionali.

Diese Art scheint in ihren Charakteren ziemlich veränderlich zu sein. Ein mit zwar schon ausgebreitetem aber noch dünnem Peristom versehenes Exemplar ist durchsichtig, gelbbraun, die älteren ganz ausgewachsenen mehr oder weniger abgerieben. Die Columellarseite des Peristoms ist sehr eigenthümlich gebildet, nämlich fein gezähnt und unter der Mitte mit 2 mehr oder weniger bis zum Rande verlängerten Falten besetzt, deren obere eine Fortsetzung der unteren Lamelle zu sein scheint, die untere wohl als Subcolumellarfalte betrachtet werden muss.

Beschreibung einer neuen *Ennea*.

Von Dr. L. Pfeiffer.

Ennea Batalhana Pfr.

(Taf. 1. Fig. 17—19.)

T. rimata, cylindraceo-oblonga, solidula, conferte costulata, alabastrina, translucens, albida; spira subcylindrica, interdum superne tumidor, apice obtusiusculo; sutura impressa, subdenticulata; anfr. circa 8, supremi perconvexi, sequentes convexiusculi, ultimus antice ascendens, latere bisulcatus, basi compressus, subcarinatus; apertura verticalis, ringens, dente obliquo, compresso juxta insertionem marginis dextri et plicis 2 profundis, sulcis externis respondentibus coarctata; perist. expansum, callosum, margine dextro sinuoso, intus tuberculo crassiusculo munito, columellari patente, reflexiusculo. — Long. 7, diam. 3 mill.

Habitat in Africa occidentali (Batalha).

Der Güte des Herrn Ro is de Batalha zu Lissabon verdanke ich wiederum einige interessante westafrikanische Landschnecken, nämlich ausser mehreren Exemplaren der schon früher von mir beschriebenen *H. collaris* auch diese neue Eunea, welche in keine der von mir in Monogr. Helic. angenommenen Gruppen eingeordnet werden kann, sondern mit der von H. Adams 1867 beschriebenen *E. modesta* von Mauritius eine neue kleine Gruppe bildet, welche sich durch den auf dem rechten Rande des Peristoms stehenden Tuberkel auszeichnet.

In Form und Grösse ist die Art ziemlich veränderlich, manche Exemplare sind viel kleiner, manche auch in oder über der Mitte etwas bauchig, doch scheint die beschriebene und abgebildete Form die normale zu sein. Leider ist das specielle Vaterland nicht angegeben, doch stammt wahrscheinlich diese Art wie auch *collaris* aus denselben Gegenden, aus welchen mir Herr Ro is de Batalha die früher beschriebenen interessanten Arten, z. B. *Achatina Dohrniana* mitgetheilt hat, wie ich auch schon früher für *H. collaris* aus der Verwandtschaft mit *sculpturata* Gray vermuthete.

Literatur.

G. W. Tryon

American journal of Conchology. Vol. I—V. 1865—70.

Mit grosser Freude habe ich schon seit seiner Begründung ein Unternehmen begrüsst, welches unter den günstigsten Umständen von kundiger Hand in's Leben gerufen und von bewährten Kräften unterstützt wurde. Leider war mir das Werk von Anfang an nur unregelmässig zugänglich und deshalb ist es in unseren Malak. Blättern noch nicht ausführlich besprochen worden; da ich es jetzt aber vollständig vor



1-3. *Helicartion Sogdensis* Mart. — 4. *Helix Krynickii* Andr. — 5. *Helix Joppensis* var. *multinotata* Mart. — 6-9. *Melanopsis Ammonis Trisir.* — 10. *Melanopsis Saulcyi* Bourq. — 11-14. *Cyrena fluminalis* Müll. — 15-16. *Parnacella Olivieri* Cuv. — 17-19. *Etnica Batalhana* Pfr.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1871

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeiffer Louis [Ludwig] Georg Carl

Artikel/Article: [Beschreibung einer neuen Ennea. 71-72](#)